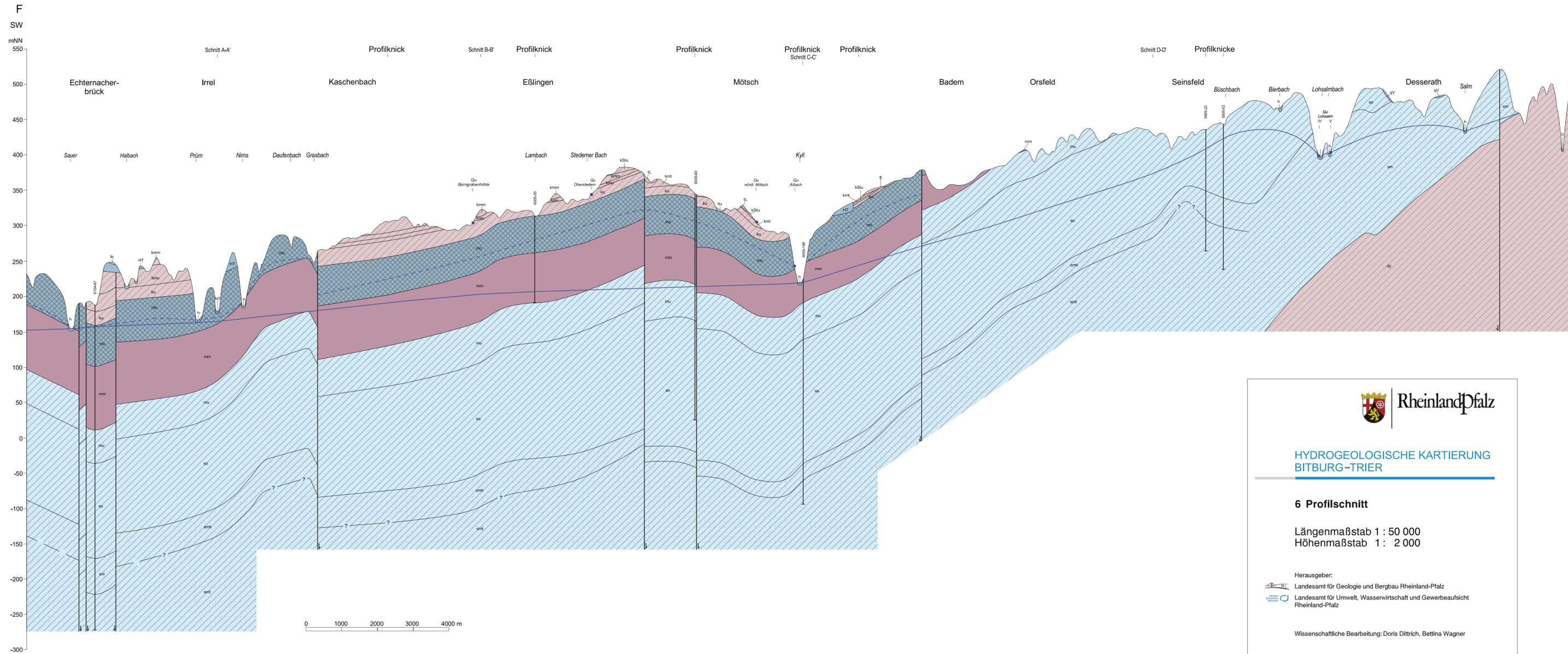


# Bitburg-Trier - Schnitt F



**Hydrogeologie**

Hydrogeologische Klassifikation (*)	Legendeneinheit
Grundwasserleiter mit überwiegend hoher bis mittlerer Porendurchlässigkeit	Blockschutt (hs) Niederterrassen der Mosel und ihrer Nebenflüsse (NT)
Grundwasserleiter mit überwiegend mittlerer bis mäßiger Porendurchlässigkeit	Auensedimente (h) Mittlerterrassen der Mosel und ihrer Nebenflüsse (MT) Hauptterrassen der Mosel und ihrer Nebenflüsse (HT) Pleistozäne Terrassen, ungliedert (qT) Maar-Tephra (qV) Arenrath Schotter (IA)
Grundwasserleiter mit überwiegend mäßiger bis geringer Porendurchlässigkeit	Abschwemm-Massen und Schwemmfächersedimente (hu) Mio-/pliozäne Terrassen (tmp) Idenheim-Formation (toi)
Grundwasserleiter mit überwiegend geringer bis sehr geringer Porendurchlässigkeit	Löss, Schwemmlöss, Lösslehm (lo) Fließerde (ll) Decklehm (tl)
Grundwasserleiter mit überwiegend sehr geringer Porendurchlässigkeit	Tone von Binsfeld und Speicher (teo)
Grundwasserleiter mit überwiegend mittlerer bis mäßiger Trennfugendurchlässigkeit	Oberer Muschelkalk (mo)
Grundwasserleiter mit überwiegend mäßiger bis geringer Trennfugendurchlässigkeit	Rhätkeuper (koR) Unterer Muschelkalk (mu) Oberer Buntsandstein (so) Rotliegend in Hunsrück-Randfazies (rh) Altrich-Formation, grobklastisch (rAg) Kinderbeuern-Formation (K) Oberems bis Eifel der Eifel Nord-Süd-Zone (dze) Ems-Quarzit (dzo)
Grundwasserleiter mit überwiegend mäßiger bis geringer Trennfugen- und Porendurchlässigkeit	Luxemburger Sandstein (l2) Unterer und Mittlerer Buntsandstein (sum) Mittlerer Buntsandstein (sm) Höherer Mittlerer Buntsandstein (smh) Unterer und Tieferer Mittlerer Buntsandstein (su+smt) Tieferer Mittlerer Buntsandstein (smt) Basalkonglomerat (sBK) Unterer Buntsandstein (su)
Grundwasserleiter mit überwiegend geringer bis sehr geringer Trennfugendurchlässigkeit	Mergel und Kalke von Strassen (l3) Mergel von Evange (li) Rhät-Lias-Grenzschichten (kol) Höherer Steinmergelkeuper (kStH) Unterer Steinmergelkeuper (kStU) Mittlerer Mittelkeuper (kmm) Tieferer Mittelkeuper (kmt) Unterer Mittelkeuper (kmu) Unterkeuper (ku) Rotliegend, undifferenziert (r) Altrich-Formation (rA) Ürzg-Formation (rU) Devon, undifferenziert (d) Ems, undifferenziert (dz) Oberems, undifferenziert (dzo) Unterems, undifferenziert (dzu) Klerf-Schichten (dkf) Hunsrück-schiefer (dzh) Obersiegen (dso)
Grundwasserleiter mit überwiegend sehr geringer Trennfugendurchlässigkeit	Mittlerer Muschelkalk (mm)

(\*) in Anlehnung an die Hydrogeologische Kartieranleitung (Ad-hoc-AG Hydrogeologie 1997)

- Grundwasseroberfläche in der hydrogeologischen Einheit Unterlias 2 (l2), z. T. vermutet
- Grundwasseroberfläche bzw. Druckhöhe des Grundwassers in der hydrogeologischen Einheit Oberer Muschelkalk (mo), z. T. vermutet
- Grundwasseroberfläche bzw. Druckhöhe des Grundwassers in der hydrogeologischen Einheit Buntsandstein und Unterer Muschelkalk (s + mu) sowie in hydraulisch angeschlossenen Einheiten, z. T. vermutet
- Quelle, z. T. projiziert
- Bohrung mit Archivnummer
- Störung (Abschiebung)
- Überschiebung (Vorkommen nur im Profilschnitt D-D')

 **Rheinland-Pfalz**

**HYDROGEOLOGISCHE KARTIERUNG BITBURG-TRIER**

**6 Profilschnitt**

Längenmaßstab 1 : 50 000  
Höhenmaßstab 1 : 2 000

Herausgeber:  
Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz  
Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz

Wissenschaftliche Bearbeitung: Doris Dittrich, Bettina Wagner

© 2010 by Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz  
Digitale Kartographie: Andreas Chelmour  
Redaktion: Bettina Wagner  
Ausgabe: 30.10.2010  
Vertrieb: Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, D-55129 Mainz